



Stellenangebot

INTERAMT Angebots-ID	1489213
Kennung für Bewerbungen	LK SDL 078/2026E
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Jugendhilfeplanung (m/w/d)
Behörde	Landkreis Stendal
Einsatzort PLZ / Ort	39576 Stendal
Einsatzort Straße	Hospitalstraße 1-2
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-VKA E 10
Befristung (Monate)	unbefristet
Teilzeit/Vollzeit	Vollzeit
Dienstort	Hybrid
Wochenarbeitszeit	39.0
Bewerbungsfrist	23.09.2026
Besetzung zum	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Frau Annemarie Lange Landkreis Stendal
Weiterer Ansprechpartner	Frau Kathrin Mueller Landkreis Stendal
Telefonnummer	+49 3931 607209

Werden Sie Teil unseres Teams!



Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit für eine spannende Position in unserem bürgerorientierten und familienfreundlichen Verwaltungsumfeld im Norden Sachsen-Anhalts. Als regionales Bindeglied zwischen den pulsierenden Städten Magdeburg, Berlin und Hannover bietet der Landkreis Stendal eine attraktive Lage und eine vielfältige berufliche Perspektive. Erfahren Sie mehr über uns und unsere Verwaltung auf unserer Internetseite: www.landkreis-stendal.de.

Der Landkreis Stendal sucht für das Jugendamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Sachbearbeiter (m/w/d)

Jugendhilfeplanung

EG 10 TVöD (VKA) • 39h/Woche • Flexible Arbeitszeit • Mobiles Arbeiten möglich

Reg.-Nr.: LK SDL 078/2026E

Die Stelle wird als „Stabsstelle“ bei der Amtsleitung geführt.

Dafür brauchen wir Sie:

Jugendhilfeplanung gemäß § 80 SGB VIII

- Prozessuale Ausgestaltung des Planungsablaufs unter Berücksichtigung von Handlungsauftrag und Zielvorgaben
- rechtzeitige und ausreichende Planung der notwendigen Vorhaben
- Ermittlung und fachliche Begründung des Haushaltsbedarfes für die Planungsarbeiten; Terminüberwachung- und Gewährleistung
- Bedarfsermittlung unter Berücksichtigung der Wünsche, Bedürfnisse und Interessen

der jungen Menschen und der Personenberechtigten für einen mittelfristigen Zeitraum

- Feststellung des Bestandes an Diensten und Einrichtungen
- Erarbeitung der jeweiligen Planungskonzeption

Dazu gehören u.a.:



- Erhebung, Analyse und Bereitstellung von jugendhilferelevanten Struktur-, Bestands- und Entwicklungsdaten (Träger,-Angebotsstruktur) entsprechend der jeweiligen Planungsaufgabe unter Berücksichtigung von Kooperations-/Vernetzungsmöglichkeiten und der Überprüfung von Datenqualität, Optimierungsvorschlägen, Digitalisierungslösungen
 - Umsetzung der zielführenden Methodik; Entwicklung von entsprechenden Arbeitsmaterialien und Indikatoren zur Bedarfserhebung (z.B. Fragebogen, Interviews, Workshops...)
 - Mitarbeit bei regionalen Vorhaben und überregionalen Arbeitsgemeinschaften zur Jugendhilfeplanung (z.B. Datenmaterialzusammenstellung, Stellungnahmen, Jugendhilfeberichte)
 - Zusammenarbeit mit entsprechenden Gremien (Ausschüssen) und öffentlichen Einrichtungen und freien Trägern als auch innerhalb der Verwaltung des Landkreises Stendal
 - Abstimmung mit anderen örtlichen und überörtlichen Planungen (insb.§ 80(4) SGB VIII)
 - Begleitung und Überprüfung der Umsetzung der Planungsergebnisse und Präsentation in den jeweiligen Gremien
 - Erstellung von Verwaltungsvorlagen (Jugendhilfeberichte, Jugendhilfeteilpläne zur Verabschiedung des Jugendhilfeplanes)
 - Unterstützung von anderen Fachplanungen: Vorbereitungen von Stellungnahmen und Zuarbeiten, u.a. zur Bauleitplanung, Schulentwicklungsplanung etc.
-
- Dokumentation und Fortschreibung des Jugendhilfeplanes bzw. der Teilpläne

Federführung bei der Bildung und des Zusammenwirkens von Arbeitsgemeinschaften gem. § 78 SGB VIII

- Erarbeitung und Umsetzung einer Geschäftsordnung AG 78 zur Zusammensetzung, Einberufung, Aufgabenstellung, Leitung und weiterer Sitzungsformalien für eine oder mehrere AG 78 als feste Institution
- Steuerung/Begleitung der AG, auch temporärer AG (je nach Aufgabenstellung zielgruppenorientiert, sozialraumorientiert oder themenbezogen)
- Fachdiskurs/ Qualitätsdialog mit (anerkannten) freien Trägern sowie Trägern geförderter Maßnahmen zu verschiedenen Handlungsthemen der Kinder- und Jugendhilfe (u.a. Hilfen zur Erziehung, Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Jugendschutz, Kindertagesbetreuung)
- Koordination einer im Rahmen der jeweiligen AG abgestimmten fachlichen Meinungsbildung zu bestimmten Themen
- Abstimmung von geeigneten Einrichtungen, Angeboten, Maßnahmen und Veranstaltungen der Kinder- und Jugendhilfe im Zusammenwirken der unterschiedlichen Träger
- Weiterleitung von Positionen und Arbeitsergebnisse der AG 78 als Empfehlung an den Jugendhilfeausschuss

Unterstützung der Amtsleitung und Mitwirkung bei der Festlegung und Weiterentwicklung von Grundsätzen und Maßstäben für die Qualitätsentwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe gemäß § 79a SGB VIII

- Erarbeitung konzeptioneller Grundlagen
- Definition fachlicher Standards, Merkmale, Schlüsselprozesse

Besonders die Verbindung aus Kommunikation, Partizipation und partnerschaftlicher Zusammenarbeit aller am Planungsprozess beteiligten Akteure (freie Träger der Jugendhilfe als auch die jungen Menschen und Sorgeberechtigten in enger Zusammenarbeit mit der Fachleitung und dem Jugendhilfeausschuss) macht diese Aufgabe anspruchsvoll und interessant.



Sie bringen mit:

- abgeschlossenes Fach- oder Hochschulstudium der grundständigen Studienrichtungen (Bachelor/Diplom (FH)) der Sozialen Arbeit: Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilfe oder Sozialpädagogik bevorzugt mit Zusatzqualifikation „Jugendhilfeplanung“ bzw. der Sozialwissenschaften, Soziologie, Erziehungswissenschaften mit Berufserfahrung in den Arbeitsfeldern der Jugendhilfe
 - alternativ: abgeschlossenes Fach – oder Hochschulstudium der grundständigen Studienrichtungen (Bachelor/ Diplom (FH)) öffentlichen Verwaltung, Verwaltungsökonomie, Verwaltungsmanagement mit praktischen Erfahrungen und theoretischen Kenntnissen in einem oder bevorzugt mehreren Tätigkeitsbereichen der Jugendhilfe sind erforderlich
 - Beherrschen von empirischen Methoden der Sozialforschung, sowie die Fähigkeit diese IT-gestützt umzusetzen
 - Deutschkenntnisse mind. auf B2-Niveau
 - sehr gute kommunikative Fähigkeiten
 - Fähigkeit, schriftlich klar und verständlich zu formulieren
 - Ausgeprägte Fähigkeit der Selbstorganisation
 - Belastbarkeit
 - Toleranz und Offenheit im Umgang mit allen Beteiligten
 - Bereitschaft zur Fortbildung
-
- sicheres Beherrschen der EDV-Standardanwendungen (bspw. MS-Office)
 - Fahrerlaubnis Klasse B

Ihre Vorteile – Darauf können Sie sich freuen!

- Attraktive Vergütung nach EG 10 TVöD (VKA)
- Wöchentliche Arbeitszeit: **39 Stunden (bedingt teilzeitgeeignet)**
- **Flexible Arbeitszeiten** im Rahmen der Gleitzeit
- Möglichkeit der **mobilen Arbeit**
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Möglichkeit des Fahrradleasings
- Arbeitsort: Hansestadt Stendal

Für nähere Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Amtsleiterin Frau Müller unter 03931/60 7209 telefonisch zur Verfügung. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau Lange (Personalsachbearbeiterin) telefonisch unter 03931/60 7563.

Interesse geweckt?

Bewerben Sie sich noch heute und gestalten Sie gemeinsam mit uns die Zukunft! Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 23.09.2026 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt" zu. <https://www.interamt.de/koop/app/trefferliste?partner=1055>



Sollte diese Position nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, finden Sie bei uns regelmäßig weitere spannende berufliche Möglichkeiten in verschiedenen Bereichen.

Hinweise:

Der Landkreis Stendal engagiert sich aktiv für Chancengleichheit. Daher begrüßen wir alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten elektronisch verarbeiten und bis zu sechs Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Weitere Informationen zum Datenschutz gemäß Artikel 13/14 DSGVO finden Sie hier: Datenschutzerklärungen unter Datenschutz der Fachbereiche.

Bezeichnung gilt in männlicher/weiblicher/diverser Form.

Patrick Puhlmann
Landrat